



## Kleine Wartungsanleitung für die regelmäßige Kontrolle Ihres Anhängers

1.	<b>Radmuttern / Radbolzen auf Festsitz prüfen.</b>										
2.	<b>Felgen und Reifen auf Riße oder Beschädigungen überprüfen. Reifendruck kontrollieren.</b>										
	<b>Drehmoment für Radbolzen:</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Schlüsselgr.</th> <th>Gewinde</th> <th>Drehmoment</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>17 (19)</td> <td>M12 x 1,5</td> <td>80-90</td> </tr> <tr> <td>19</td> <td>M14 x 1,5</td> <td>110-120</td> </tr> </tbody> </table>	Schlüsselgr.	Gewinde	Drehmoment	17 (19)	M12 x 1,5	80-90	19	M14 x 1,5	110-120
Schlüsselgr.	Gewinde	Drehmoment									
17 (19)	M12 x 1,5	80-90									
19	M14 x 1,5	110-120									
3.	<b>Beleuchtung auf Funktion und Beschädigung kontrollieren.</b>										
4.	<b>Kupplung:</b>	Alle Gleit- und Lagerpunkte müssen regelmäßig gesäubert und gefettet werden. Alle Beweglichen Teile müssen gut gängig sein, die Kupplung darf kein Spiel aufweisen. Toleranzmarkierungen an der Kupplung müssen beachtet werden.									
5.	<b>Stützrad:</b>	Stützrad ganz ausdrehen, und die Spindel gut schmieren.									
6.	<b>Bremse:</b>	Die Auflaufbremse muß gefettet, bewegliche Teile müssen geölt werden. Der Auflaufdämpfer wird geprüft, indem der Auflaufmechanismus per Hand eingedrückt, und saugend wieder herausgezogen wird, bzw. der Gasdruckdämpfer sich alleine wieder herausschiebt Hier darf keine Bewegung blockieren, oder ruckartig verlaufen.									
7.	<b>Stecker:</b>	Stecker auf Verschmutzung, Korrosion und Beschädigung überprüfen.									